

	<p>Objekt: Diotima</p> <p>Museum: Freies Deutsches Hochstift / Frankfurter Goethe-Museum Großer Hirschgraben 23-25 60311 Frankfurt am Main 069 / 1 38 80 - 0 bildarchiv@freies-deutsches- hochstift.de</p> <p>Sammlung: Kunstsammlungen</p> <p>Inventarnummer: IV-1943-003</p>
--	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Beschreibung

Porträtbüste auf rundem, reich profiliertem Sockel. Ausschnitt bis knapp über die Brüste, mit ganz abgeschnittenen Armen. Antikische Frisur und ebensolches Gewand mit reichem Faltenwurf, reliefierter Borte und Schultercliffe. Gesicht leicht nach rechts, in höchst ausgewogenen Formen und feinsten Modellierung.

Das Original befand sich bis 1995 im Besitz der Familie de Bary, heute im Liebig-Haus Frankfurt. J.H. de Bary, ein Ur-Ur-Enkel der Dargestellten Suzette Gontard ließ die Büste 1943 in Gips abformen und schenkte die Abformung am 29.7.1943 dem Freien Deutschen Hochstift

Ausführliche Beschreibung

Provenienz:

29.7.1943 Freies Deutsches Hochstift/Frankfurter Goethe-Museum, erworben als Schenkung von J.H. de Bary [1]

[1] Vgl. Inventarakte.

Provenienzbewertung:

Grün: Provenienz unproblematisch

Grunddaten

Material/Technik:

Gipsabguß, mit glattem, elfenbeinfarbenen Überzug

Maße:

20,0 cm (Höhe mit Sockel); 15,0 cm (Höhe ohne Sockel)

Ereignisse

Hergestellt	wann	1943
	wer	
	wo	
Geistige Schöpfung	wann	1795
	wer	Landolin Ohnmacht (1760-1834)
	wo	Frankfurt am Main
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Susette Gontard (1769-1802)
	wo	

Schlagworte

- Plastik (Kunst)